Am Department für Ökosystemmanagement, Klima und Biodiversität, Institut für Geomatik kommt es zur Besetzung einer

Laufbahnstelle gem. § 99 Abs. 5 UG (tenure-track) im Fachgebiet Vegetationsfernerkundung mit Schwerpunkt Aktive und passive optische Fernerkundungsdaten

(Kennzahl 72)

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: ab 01.10.2026**,** befristet für 6 Jahre

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b
Bruttomonatsgehalt: (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 5.014,30 (14 × jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Zielgruppe

§99 Abs. 5 Stellen ermöglichen Wissenschaftler*innen mit hohem Potenzial und entsprechenden Leistungen eine wissenschaftliche Karriere von einer Postdoc-Stelle über eine Assistenzprofessur zur Assoziierten Professur. Die Assoziierte Professur ist spätestens sechs Jahre nach der Anstellung zu erreichen. §99 Abs. 5 Stellen richten sich an Wissenschaftler*innen mit Doktorat/PhD, mit hohem Potenzial, die kurz vor der Habilitation sind oder diese bereits erfolgreich abgeschlossen haben. Auslanderfahrung an anderen Universitäten oder Forschungseinrichtungen sind ausdrücklich erwünscht.

Aufgaben und Schwerpunkte

- Forschung im Fachgebiet Vegetationsfernerkundung mit Schwerpunkt Aktive und passive optische Fernerkundungsdaten
- Entwicklung von Fernerkundungsverfahren für die Erfassung und Quantifizierung von Vegetationscharakteristika in den Anwendungsfeldern Ökologie, Biodiversitätsforschung, Landwirtschaft oder Forst
- Anwendung und Weiterentwicklung von empirischen und KI-basierten Auswertemethoden (z.B. Machine und Deep Learning) und/oder prozess-basierten Modellen im Bereich der Fernerkundung (z.B. Strahlungstransfermodelle) und für die Bereitstellung als Modelinputs in den Anwendungsfeldern

- Durchführung von Drohnenbefliegungen sowie Feldkampagnen zur Erhebung von Validierungs- und Kalibrierungsdaten (z.B. funktionelle Pflanzenmerkmale / Traits, Pflanzen-/Feldfruchtarten, Biomasse, etc.) auch mit Methoden der Nahbereichsfernerkundung
- Schwerpunkt auf optischen Fernerkundungsverfahren (aktive und passive Systeme) wobei eine ergänzende Nutzung der Radarfernerkundung willkommen ist
- Publikationstätigkeiten in international kompetitiven Journalen im Bereich der Fernerkundung und den oben genannten Anwendungsfeldern
- Einwerbung und Leitung von nationalen und internationalen Forschungsprojekten
- Lehre und Betreuung bzw. Mitbetreuung von Abschlussarbeiten im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten
- Wissenstransfer sowie Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Sinne der gesellschaftlichen Verantwortung der Universität für Bodenkultur
- Übernahme von Verwaltungstätigkeiten im Rahmen der universitären Selbstverwaltung
- Mitwirkung an institutsübergreifenden Schwerpunktbildungen
- Kooperation und Vernetzung mit anderen Instituten an der BOKU University und mit Akteur*innen aus Praxis und öffentlicher Verwaltung

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes facheinschlägiges Doktorat
- Fundierte wissenschaftliche Berufserfahrung als Postdoc
- Einschlägige Erfahrungen mit der Akquise und Analyse von flugzeuggestützten und satellitengestützten Fernerkundungsdaten
- Sehr gute Methodenkenntnisse im Bereich KI und/oder prozess/physikalisch-basierten Modellen im Bereich der Fernerkundung
- Sehr gute Kenntnisse in der Analyse von Fernerkundungsdaten mit entweder R oder Python (oder einer vergleichbaren Skriptsprache)
- Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln
- Hervorragende Publikationsleistungen sowie internationale Ausrichtung und Anerkennung
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Führung einer eigenen Forschungsgruppe inkl. Nachweis von bereits erfolgten Einwerbungen der dafür notwendigen Finanzierungen (Drittmittel)
- Begeisterung für exzellente Lehre sowie Lehrerfahrung in entweder der Fernerkundung oder den genannten Anwendungsfeldern
- Erfahrung in der (Mit-)Betreuung von Abschlussarbeiten

- Ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift sowie gute Deutschkenntnisse oder die Bereitschaft in den ersten beiden Jahren Deutsch zu lernen
- Erfahrung und Bereitschaft zur Kooperation mit anderen Disziplinen
- Bereitschaft zur Mitarbeit bei einschlägigen Schwerpunkt- und Kooperationsprogrammen der Universität

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Auslands-, Lehr- und Führungserfahrung an Universitäten und Forschungseinrichtungen
- Management- und Personalführungskompetenz inklusive Kompetenzen im Bereich Gender- und Diversitätsmanagement, Inklusion sowie Barrierefreiheit in der Kommunikation
- Erfahrung mit der Durchführung von Feldkampagnen inklusive Drohnenbefliegungen
- Internationale Lehrerfahrung
- Erfahrung bei der Mitwirkung universitärer Selbstverwaltung
- Fähigkeit zur Netzwerkbildung mit relevanten Partner*innen aus der Praxis und öffentlichen Verwaltung

Erscheinungstermin: 13.04.2026
Bewerbungsfrist: 18.05.2026

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Ihre Bewerbung in englischer Sprache inkl.

- Curriculum Vitae mit detaillierter Darstellung der Berufs-, Lehr- und Forschungstätigkeit inkl. verpflichtende Angabe der ORCID
- Verzeichnis aller Publikationen (referiert/nicht referiert), Vorträge, Projekte
- Elektronische Übermittlung der PDF-Dateien von fünf eigenen Publikationen, die von Ihnen als besonders wichtig erachtet werden
- Grobkonzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre sowie Beitrag zum wissenschaftlichen Profil des Departments
- Lehrportfolio inkl. Evaluierungsergebnissen

- Kurze Begründung, warum Sie der Ansicht sind für diese Stelle besonders geeignet zu sein (max. 1 Seite A4)

richten Sie bitte unter Angabe der Kennzahl 72 bis spätestens 18.05.2026 an: recruiting@boku.ac.at.

Im Falle einer Einladung zum persönlichen Vorstellungsgespräch können Reisekosten gegen Vorlage der Rechnungen und Zahlungsnachweise refundiert werden (in Europa bis max. 300 Euro, außerhalb Europas bis max. 1.200 Euro).

www.boku.ac.at